MEISTERSTÜCKE

Ein Job mit Ecken und Kanten

… das ist die Ausbildung zum Schreiner allemal: Wo sonst bietet sich die Gelegenheit, seine eigenen Vorstellungen, seine Ideen und Einfälle eine hölzerne Form annehmen zu lassen? Wie es auch Jan Frömling gemacht hat – mit seinem TV-Low-Board, das nicht nur mit vier, sondern gleich mit sechs Ecken glänzt. Denn wie heißt es so schön? „Klar hab‘ ich Ecken und Kanten. Diamanten sind ja auch nicht rund!“

Herz für Handwerk

Dass dieser Edelstein entdeckt wurde, ist der Schreinerei Bremthaler Möbel und Innenausbau zu verdanken. „2020 kam Herr Frömling in unser Unternehmen, um eine Ausbildung zu beginnen. Er schloss diese bereits nach 2,5 Jahren als Prüfungsbester ab. Mit seinem TVLow- Board hat er auch noch den Wettbewerb ‚Die Gute Form‘ der Innung des Main/Hoch-Taunus-Kreises gewonnen“, berichtet Markus Schmidt stolz. Der Schreinermeister führt den vor mehr als 50 Jahren von seinem Vater gegründeten Betrieb in Eppstein-Bremthal in Südhessen, Deutschland und freut sich sehr über den Erfolg seines Azubis. Denn dadurch bestätigt sich der Weg, den Schmidt seit jeher verfolgt: „Mir liegt die Nachwuchsförderung sehr am Herzen“, betont er. Stets arbeitet er mit mehreren Auszubildenden in seinem derzeit dreizehnköpfigen Team. Nur so, mit hochqualifizierten, verlässlichen Mitarbeitern lassen sich die anspruchsvollen Projekte aus dem Naturrohstoff Holz umsetzen, mit denen sich Bremthaler Möbel und Innenausbau einen Namen gemacht hat: von hochwertigem Innenausbau über maßgeschneiderte Küchen bis hin zu Messebauten, die bis ins ferne Las Vegas für Furore sorgen.

Verwendete Produkte

Aduro Legnopur

Aduro Ecofill

Hart und zart

Der hohe Wert, den das Bremthaler-Team auf exaktes und sauberes Arbeiten legt, ist auch an Frömlings Gesellenstück zu erkennen: Die Flächen des Massivholzkorpus aus Eiche, der nach einem sorgfältigen Holzschliff mit ADLER Legnopur G10 samtmatt ablackiert wurde, verbinden an den sechs Ecken aufwändig ausgearbeitete Finger-Zinken. Eingelegte Eiche in den Griffmulden der Schubladen sorgt für einen schönen Kontrast zu den schrägen Fronten aus MDF: Diese hat der 22-Jährige zuerst mit ADLER PUR-Ecofill Weiß behandelt, um einen glatten und lackierfähigen Untergrund zu erzielen. Nach einem Zwischenschliff folgte die Beschichtung mit ADLER Aduro MDF 4in1 G30 im Farbton RAL 9016. Die dahinter verborgenen und die offenen Fächer bieten Platz für allerlei Zubehör, während Kabel und Stecker schlau hinter doppelten Rückwänden verschwinden. Und fast wie magisch lässt sich der außergewöhnliche Clou aktivieren, der das Möbel mit seiner ausgefallenen Form ganz besonders in Szene setzt: Die indirekte LED-Beleuchtung wird mittels eines kapazitiven Schalters gesteuert – also nur durch leichtes Wischen mit der Hand über die Oberfläche. Ganz sanft, trotz Ecken und Kanten – das ist die Stärke des Schreinerhandwerks!

Bildergalerie



